

Inhalt

0.	Einleitung.....	7
1.	Konfession, Ambiguität und Literatur.	
	Zum Forschungsstand	15
1.1	Simplicianisches Vorspiel.....	15
1.2	Konfessionalisierung.....	19
1.3	Pluralisierung und Ambiguität.....	22
1.4	Ambiguität und Literaturwissenschaft	36
1.5	Ambiguität und Unterscheidung – ein systematischer Entwurf	53
2.	Konfession und Ambiguität im Nürnberg des 17. Jahrhunderts	67
2.1	Institutionen und Personen	67
2.1.1	Nürnberg in der frühen Neuzeit und die Reformation	67
2.1.2	Saubert, der Rat, die Glaubensnorm und Dilherr.....	72
2.1.3	Arndt, Gerhard, Andreae und die Frömmigkeitsreform	80
2.1.4	Saubert, Dilherr und die Frömmigkeitsreform in Nürnberg...	89
2.1.5	Die Nürnberger Kirchengeschichte nach 1669 und der ‚Pietismus‘	107
2.2	Harsdörffer, Klaj, Birken und die Frage der Konfession.....	119
2.2.1	Georg Philipp Harsdörffer	124
2.2.2	Johann Klaj	137
2.2.3	Sigmund von Birken.....	150
3.	Poetik, Konfession und Ambiguität bei Harsdörffer, Klaj und Birken	169
3.1	Poetik im Zeitalter des Christentums	169
3.2	Widmungen und allographe Peritexte	176
3.3	Dichtung/Theologie.....	228
3.4	Inspiration.....	251
3.5	Mythenkritik.....	285

3.6	Sprachgenealogien	309
3.7	Themen und Gattungen	324
3.8	Autoritäts- und Exempelpolitik	349
4.	Fazit: Vier theoretische Reflexionen	405
5.	Dank.....	415
6.	Literaturverzeichnis	417
6.1	Quellen	417
6.2	Darstellungen	431